



Tipps & Tricks von Cordula



Fingerfarben Spritztechnik

Es ist Sommer und der Garten ruft. Auch hier können wir kreativ sein. Mit der Fingerfarben Spritztechnik erlernen die Kinder das Mischen von Farben, den Umgang mit einer Spritzflasche und natürlich macht es sehr viel Spaß. Im Winter können Fließbilder auch im Bad in der Badewanne gestaltet werden. Wer auf die Farben verzichten will, kann die Kinder auch nur mit Wasser und einer Schummgummirolle (Malerbedarf) die Wände, Mauern, Bäume etc mit Wasser streichen. Besonders Kinder im Alter 2-4 Jahre lassen sich von Ihrer Fantasie leiten und streichen die Welt bunt mit Wasser.

Materialien für Fingerfarben Spritztechnik

- Ein Stück Gartenzaun oder Mauer (bitte darauf achten ob die Wand ein paar Farbspritzer verträgt)
- Spritzflaschen (Ideal in den Farben der Fingerfarben)
- Fingerfarben
- Je Farbe 3 Glasmurmeln
- Wasser
- Papierbahnen (günstiges Plotterpapier, oder Tapten-Restrollen)
- Wäscheklammern oder Feste Klammern aus dem Baumarkt



So funktioniert es

- Benutze für jede Farbe eine eigene Flasche
- Gebe 3 Glasmurmeln in den Behälter der Spritzflasche
- Gebe etwas Fingerfarbe und Wasser dazu.
- **ACHTUNG:** Noch nicht die Spritze einsetzen, das Röhrchen würde sich mit der Fingerfarbe zusetzen! !! Sondern Behälter der Spritzflasche mit dem Handballen zuhalten und schütteln. Wenn an der Hand ein Farbabdruck entsteht, ist die Konsistenz richtig. Wenn kein Farbabdruck zu sehen ist, dann etwas mehr Fingerfarbe dazu geben.
- Spritze einsetzen und gut zudrehen.
- Papierbahnen am Zaun mit den Klammern befestigen und schon kann es los gehen.

Was passiert

- Besprecht die Regeln (z.B. nur auf das Blatt spritzen oder nicht andere Kinder bespritzen)
- Lass das Kind es ausprobieren.
- Beobachte und lass ihm Zeit. Es gibt kein Richtig oder Falsch.
- Wenn Du als der Erwachsene auch mal willst, dann bitte auf ein eigenes Blatt. Es macht wirklich viel Spaß.

Weiter Tipps

- Die nassen Farben können mit einer Schwammrolle oder Küchenschwamm weiterbearbeitet und verändert werden.
- Papierbahnen in der Sommersonne trocknen lassen und weitere Projekte daraus gestalten (Geschenkpapier, Papiertüten, für Collagen als Hintergrund nehmen, in Streifen schneiden und später Motive ausstanzen)
- Diese Technik kann auch in Verbindung mit den Büchern „Das kleine Blau und das kleine Gelb“ von Leo Lionni oder „Kennt Ihr Blauland?“ von Tina Rau genutzt werden.

